

PRESSEMITTEILUNG

Düsseldorf, 22. Juli 2025

Vor der Abreise: Urlaubs-Check für Haus und Wohnung nicht vergessen

Tipps von Haus & Grund Düsseldorf und Umgebung für urlaubsreife Eigentümer und Mieter

In NRW haben die Sommerferien begonnen. Wer die Zeit für eine Urlaubsreise nutzt, sollte sein Domizil nicht einfach nur abschließen. Haus & Grund Düsseldorf informiert, was vor der Abreise rund um Haus oder Wohnung zu bedenken ist.

Düsseldorf. Ob Eigentümer oder Mieter: Wer in den Urlaub fährt, der sollte Haus oder Wohnung vorher sorgfältig auf die Abwesenheit vorbereiten. Daran erinnert der Eigentümerverein Haus & Grund Düsseldorf. „Während des Urlaubs werden viele Elektrogeräte nicht benutzt und sollten daher ausgesteckt werden“, rät Dr. Johann Werner Fliescher, Vorstand von Haus und Grund Düsseldorf. „Das vermeidet unnötigen Stromverbrauch im Standby-Modus. Ausgesteckt sind die Geräte zudem vor Überspannungsschäden geschützt, falls es gewittert.“ Die Vorsorge für mögliche Unwetter während der Urlaubsreise geht aber noch weiter.

„Hauseigentümer sollten daran denken, vor der Abreise eventuell vorhandene Rückstauklappen zu schließen“, fügt Fliescher hinzu. „Im Garten oder auf dem Balkon sollte nichts herumstehen, was bei Unwetter Schaden nehmen, wegfliegen oder wegschwimmen könnte.“ In der Wohnung sollten unterdessen keine Lebensmittel zurückbleiben, die während des Urlaubs verderben könnten. „Die angebrochene Packung Aufschnitt im Kühlschrank bitte aufessen, mitnehmen oder entsorgen“, rät Fliescher. „Bringen Sie außerdem sämtlichen Müll raus. Beides erspart Ihnen bei der Rückkehr unangenehm stinkende oder sogar krabbelnde Überraschungen.“

Die Spülmaschine sollte bei der Abreise leer und einen Spalt weit offen sein, so dass sich kein Schimmel bilden kann. „Apropos Sauberkeit: Viele Bewohner von Mehrfamilienhäusern haben in der Hausgemeinschaft regelmäßige Pflichten“, gibt Fliescher zu bedenken. „Wer also urlaubsbedingt die Mülltonne nicht rausstellen oder den Putzplan fürs Treppenhaus nicht erfüllen kann, sollte seinen Dienst rechtzeitig vorher mit einem Nachbarn tauschen.“ Eine den Nachbarn bzw. dem Vermieter bekannte Vertrauensperson sollte zudem einen Wohnungsschlüssel bekommen, damit im Notfall Zugang zur Wohnung besteht, etwa bei einem Unglücksfall wie einem Rohrbruch.

„Freunde oder Nachbarn sollten regelmäßig den Briefkasten leeren“, empfiehlt Fliescher. „Quillt der Briefkasten über, erfahren Einbrecher von der Abwesenheit.“ Ein Zeitungsabo kann man für die Zeit des Urlaubs abbestellen oder zum Urlaubsort nachsenden lassen. „Programmieren Sie Zeitschaltuhren für die Beleuchtung. Wer elektrische Rollläden hat, kann sie oft ebenfalls programmieren. Alternativ kann man Nachbarn bitten, die Läden abends herunterzulassen und morgens wieder hochzuziehen, damit es bewohnt aussieht“, ergänzt Fliescher.

Den Eindruck der bewohnten Wohnung sollte man indes nicht mit einer Abwesenheits-Ansage auf dem Anrufbeantworter oder Urlaubsbildern auf Facebook wieder zunichtemachen. Flieschers Rat: „Man sollte Urlaubsberichte in sozialen Medien nicht öffentlich oder erst nach der Heimreise teilen.“ Wer aus dem Urlaub zurückkommt, sollte aber zuerst die Wasserhähne aufdrehen und eine Weile laufen lassen. „Wenn das Wasser zwei Wochen in den Leistungen gestanden hat, können sich darin Keime entwickelt haben. Die lässt man besser erstmal raus“, gibt Fliescher zu bedenken.

Haus & Grund Düsseldorf und Umgebung e.V. ist der Zusammenschluss von rund 19.000 Haus- und Grund- und Wohnungseigentümern. Wir vertreten seit 125 Jahren die Interessen des privaten Eigentums gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Entsprechend dieser Zielsetzung beraten wir unsere Mitglieder und setzen uns ihre gegenüber örtlichen Behörden und Institutionen und anderen Vereinigungen für deren Interessen ein.

Haus & Grund ist mit über 936.000 Mitgliedern der Vertreter der privaten Haus-, Wohnungs- und Grundeigentümer in Deutschland. Den Zentralverband mit Sitz in Berlin tragen 22 Landesverbände und 840 Ortsvereine. 2024 wurde Haus & Grund für sein Engagement im Zusammenhang mit dem Heizungsgesetz (Gebäudeenergiegesetz) von der DGVM zum "Verband des Jahres" ernannt. Die privaten Immobilieneigentümer verfügen über 80,6 Prozent aller Wohnungen in Deutschland. Sie bieten 63,5 Prozent der Mietwohnungen und knapp 30 Prozent aller Sozialwohnungen an. Sie stehen zudem für 76 Prozent des Neubaus von Mehrfamilienhäusern.

Pressekontakt:

Dr. Johann Werner Fliescher (Vorstand)

Oststraße 162

40210 Düsseldorf

Telefon: 0211/16905-01

E-Mail: fliescher@hausundgrundddf.de